

Landeshauptstadt Innsbruck
 MA IV, Wohnbauförderung
 Maria-Theresien-Straße 18
 6020 Innsbruck
 post.wohnbaufoerderung@innsbruck.gv.at

Eingangsstempel
Zahl:

Antrag - „Innsbruck fördert: EnergiePlus“

Antragstellung durch GrundeigentümerInnen, Bauberechtigte/n oder MieterInnen

1	1. FörderungswerberIn: <input type="checkbox"/> AlleineigentümerIn <input type="checkbox"/> MiteigentümerIn <input type="checkbox"/> MieterIn <input type="checkbox"/> Bauberechtigte/r								
	Familienname _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____ Telefon _____ E-Mail _____ Straße/Hausnummer _____ Postleitzahl _____ Wohnortgemeinde _____								
2	2. FörderungswerberIn: <input type="checkbox"/> AlleineigentümerIn <input type="checkbox"/> MiteigentümerIn <input type="checkbox"/> MieterIn <input type="checkbox"/> Bauberechtigte/r								
	Familienname _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____ Telefon _____ E-Mail _____ Straße/Hausnummer _____ Postleitzahl _____ Wohnortgemeinde _____								
3	Allfällige/r Bevollmächtigte/r (ist auch Zustellungsbevollmächtigte/r):								
	Familienname _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____ Telefon _____ E-Mail _____ Straße/Hausnummer _____ Postleitzahl _____ Unterschrift / Vollmacht FörderungswerberIn Wohnortgemeinde _____								
4	Angaben zum Wohnhaus (Wohnheim, Wohnung) in dem die Sanierung erfolgt								
	6020 Innsbruck, Straße/Hausnummer/Top _____								
	<input type="checkbox"/> Eigenheim (Ein- oder Zweifamilienwohnhaus) <input type="checkbox"/> Wohnung in einem Mehrfamilienwohnhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienwohnhaus (mind. 3 Wohneinheiten) <input type="checkbox"/> Wohnheim								
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Gesamtanzahl der Einheiten des Hauses</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 20%;">Nutzfläche:</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">m²</td> </tr> <tr> <td>Anzahl der Wohnungen, die saniert werden</td> <td></td> <td>Nutzfläche:</td> <td style="text-align: right;">m²</td> </tr> </table>	Gesamtanzahl der Einheiten des Hauses		Nutzfläche:	m ²	Anzahl der Wohnungen, die saniert werden		Nutzfläche:	m ²
Gesamtanzahl der Einheiten des Hauses		Nutzfläche:	m ²						
Anzahl der Wohnungen, die saniert werden		Nutzfläche:	m ²						

5 Bekanntgabe der Bewohner der zu sanierenden Einheiten (Wohnung, Geschäft, usw.) (bei mehr als 3 Einheiten ist das Formblatt F14 auszufüllen)							
	Top	Geschoss	Wohnnutz- Fläche in m ²	Familien- oder Nachname und Vorname der BewohnerInnen der Wohnung(en)	Personenanzahl (Haushaltsgröße)	Hauptwohnsitz	
						ja	nein
	Summe FLÄCHE						
	Förderbare Nutzfläche (vom Amt auszufüllen): _____ m ² = _____ %						
6 Bundesförderung							
Werden bzw. haben Sie bereits um die Bundesförderung für diese Sanierungsmaßnahme(n) angesucht? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Die Summe aller Förderungen (Bund, Land, Stadt) darf die Gesamtkosten der Investition nicht übersteigen. Sollten die Förderungen die Investitionskosten dennoch übersteigen, wird der Betrag der städtischen Förderung anteilig gekürzt. (Auszahlungsbrief)							
7 Sanierungsmaßnahmen alle U-Wert-Angaben in W/m²K							
<input type="checkbox"/> Dach U-Wert: _____		<input type="checkbox"/> Außenwand U-Wert: _____		<input type="checkbox"/> Kellerdecke U-Wert: _____		<input type="checkbox"/> Haustüre U _d -Wert: _____	
<input type="checkbox"/> Dämmung mit nachwachsenden Rohstoffen (z. B.: Zellulose, Kork, Hanf, Schurwolle,...)				<input type="checkbox"/> Detaillierte Energieberatung			
<input type="checkbox"/> Wärmeschutzfenster U _w -Wert: _____			<input type="checkbox"/> Schallschutzfenster (≥ 38 dB) U _w -Wert: _____		<input type="checkbox"/> Passive Maßnahmen gegen sommerliche Überwärmung		
<input type="checkbox"/> Schalldämmlüfter			<input type="checkbox"/> Wärmepumpen <input type="checkbox"/> Wohnraum-Bestand <input type="checkbox"/> Wohnraum-Neubau		<input type="checkbox"/> Fernwärme <input type="checkbox"/> PV-Anlage _____ KW _{peak}		
<input type="checkbox"/> Komfortlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung			<input type="checkbox"/> Einzellüfter mit Wärmerückgewinnung				
<input type="checkbox"/> Solaranlage Kollektorgroße (Aperturfläche) in m ² Bestand: _____ Neu: _____ Boiler-Pufferspeicher (in Liter) Bestand: _____ Neu: _____							
8 Rechnungsaufstellung zum Vorsteuerabzug berechtigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein							
	lfd. Nr.	Firma/Rechnungsleger	Datum	Sanierungsmaßnahme	Betrag in EUR	NUR vom AMT auszufüllen EUR	
	1						
	2						
	3						
	4						
	5						
	Summe						
Für alle Sanierungsmaßnahmen sind die bezahlten Rechnungen samt Zahlungsnachweisen (in Kopie) vorzulegen.							

9	Erklärungen / Auflagen						
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich erkläre mich mit der Bauaufsicht und dem dazu erforderlichen Betreten des Baugrundstückes und der Einsichtnahme in die das Bauvorhaben betreffenden Unterlagen durch Gemeindeorgane einverstanden. ➤ Ich nehme zur Kenntnis, dass das vorliegende Ansuchen Grundlage für die Gewährung der Förderung ist und erkläre, dass erforderliche Zustimmungen und Vollmachten der (Mit)- EigentümerInnen, des Vermieters, der Mieter usw.) vorliegen. ➤ Ich erkläre, dass das zu sanierende Wohnhaus (die Wohnung, das Wohnheim) zur Befriedigung des regelmäßigen Wohnbedürfnisses begünstigter Personen als Hauptwohnsitz verwendet wird. Eine Aufgabe der geförderten Wohnung(en) wird der Stadt Innsbruck- Wohnungsservice unverzüglich schriftlich zur Kenntnis gebracht. ➤ Ich erkläre, dass das Bauvorhaben im Sinne der Einreichunterlagen, der Wohnhaussanierungsrichtlinie sowie des Gemeinderatsbeschlusses und den zugehörigen, mit 13.07.2022 geänderten Ausführungsbestimmungen entsprechend ausgeführt wurde. ➤ Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Stadt Innsbruck sich eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und bei Verstoß gegen vorstehende Richtlinien sowie bei Erlangen der Förderung durch unzutreffende Angaben die Förderstelle das Recht hat, allfällige zu Unrecht ausbezahlte Beträge samt Zinsen gem. §1333 ABGB zurückzufordern. 						
10	Überweisungsauftrag						
	Ich ersuche um Überweisung der Förderung auf folgendes Konto:	KontoinhaberIn:					
	IBAN						
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%; height: 20px;"> _ _ _ _ </td> <td style="width: 20%;"> _ _ _ _ </td> <td style="width: 20%;"> _ _ _ _ </td> <td style="width: 20%;"> _ _ _ _ </td> <td style="width: 20%;"> _ _ _ _ </td> </tr> </table>		_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _
_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _	_ _ _ _			
11	Unterschrift (durch <u>alle</u> FörderungswerberInnen <u>oder</u> Bevollmächtigte/n)						
	<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">_____</div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> _____ , am _____ _____ </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> Ort Datum Unterschrift </div>						
12	erforderliche Unterlagen						
	Ansuchen						
	Protokoll des Energieberatungsgespräches						
	Bekanntgabe der BewohnerInnen der zu fördernden Wohnungen (bei mehr als 3 Einheiten)	F14					
	Für alle Sanierungsmaßnahmen sind die bezahlten Rechnungen samt Zahlungsnachweisen (in Kopie) vorzulegen.						
	Behördlich bewilligte Bau- und Lagepläne (auf Verlangen vorzulegen)						
	Baubescheid / Bauanzeige in Kopie (sofern für die Ausführung der Sanierungsmaßnahmen erforderlich)						
	Nur bei Einzelbauteilsanierung U-Wert Ermittlung (auf Verlangen vorzulegen)						
	Haustechnik Abnahmebestätigung (Wärmepumpe, Komfortlüftungsanlage, Solaranlage,...)	F97					

Zweck der Verarbeitung erhobener personenbezogener Daten

Bitte beachten Sie, dass wir die von Ihnen bekanntgegebenen Daten ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Bearbeitung Ihres Förderansuchens im Rahmen der Aktion: „**Innsbruck fördert: EnergiePlus**“ im

Amt
MA IV, Wohnbauförderung
Maria-Theresien-Straße 18
6020 Innsbruck
post.wohnbaufoerderung@innsbruck.gv.at
Tel. 0512 5360 8021

verwenden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten ist der Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2012, ergänzt durch Stadtsenatsbeschluss vom 13.07.2022

Löschung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden 10 Jahre gespeichert.
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gemäß § 7 Abs. 1 DSGVO für statistische Zwecke.

Auswirkung einer Nicht - Bereitstellung

Ohne Ihre personenbezogenen Daten ist die Bearbeitung Ihres Förderungsantrages leider nicht möglich.




Mehr Informationen

Nach den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) haben alle Personen das Recht auf Auskunft, Richtigstellung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und auf Widerspruch bei Einwilligung. Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling. Diese Rechte können Sie schriftlich und mit Identitätsnachweis über datenschutz@innsbruck.gv.at ausüben. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Durchführung des Verfahrens gesetzlich vorgeschrieben. Für Fragen zum Datenschutz steht Ihnen die Datenschutzbeauftragte unter datenschutz@innsbruck.gv.at zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie im Internet auf <https://www.innsbruck.gv.at>. Schließlich haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde dsb@dsb.gv.at, www.dsb.gv.at.

Datenschutzrechtliche Informationen gelesen und zur Kenntnis genommen

_____ am _____
Ort Datum Unterschrift(en)

Beiblatt zu Ansuchen „Innsbruck fördert: EnergiePlus“

14	Angaben zum Wohnhaus (Wohnheim, Wohnung) in dem die Sanierung erfolgt	
	6020 Innsbruck, Straße/Hausnummer/Top _____	
15	Baurechtlich relevante Sanierungsmaßnahmen: ...vom Förderungswerber auszufüllen	
	ja	nein
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Dach
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Außenwand
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Austausch/Sanierung v. Fenstern - Wärmeschutz- oder Schallschutzfenster
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Passive Maßnahmen gegen sommerliche Überwärmung
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Haustür
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Solaranlage – Warmwasseraufbereitung
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Solaranlage – Warmwasseraufbereitung und Heizung
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Wärmepumpe
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Photovoltaikanlage
	_____, am _____	
	Ort	Datum
	Unterschrift und Stempel	
16	Stellungnahme ...vom Amt auszufüllen	
	ja	nein
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Baubewilligung erforderlich
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Bauanzeige erforderlich
	_____, am _____	
	Ort	Datum
	Unterschrift und Stempel	
17	Energieberatungsgespräch ... vom Energieberater auszufüllen	
	Terminvereinbarung:	
		0512 / 58 99 13
		office@energie-tirol.at
		Südtiroler-Platz 4, 6020 Innsbruck
		Ort: _____ Datum: _____ Uhrzeit: _____
	ja	nein
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		- Energieberatungsgespräch durchgeführt - Protokoll ausgehändigt.
		- Gespräch fand <input type="checkbox"/> vor <input type="checkbox"/> nach den Baumaßnahmen statt.
	Begründung:	
	_____, am _____	
	Ort	Datum
	Unterschrift und Stempel	